



Informationen zum Datenschutz

Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) für die Erhebung, Speicherung und Weitergabe von personenbezogenen Daten in Zusammenhang mit Auskünften an die

Betreuungsbehörde des Kreises Ostholstein

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Kreis Ostholstein
Der Landrat
Fachdienst Jugend und Betreuung
Betreuungsbehörde
Lübecker Str. 41
23701 Eutin
Telefon: 04521/788-373
Telefax: 04521/788-96373
E-Mail: i.bartelsen-ruege@kreis-oh.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten des Kreises Ostholstein

Kreis Ostholstein
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Lübecker Str. 41
23701 Eutin
Telefon: 04521/788-698
Telefax: 04521/788-96698
E-Mail: bdsb@kreis-oh.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden erhoben und verarbeitet, um im gerichtlichen Betreuungsverfahren die Arbeitsaufträge der Betreuungsgerichte und andere Aufträge nach dem Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG) bearbeiten zu können. Außerdem bietet die Betreuungsbehörde Beratungs- und Unterstützungsleistungen sowie Beglaubigungen von Vollmachten für Bürger:innen an, im Zuge dessen personenbezogene Daten erhoben werden können.

Die Betreuungsbehörde verarbeitet Ihre Daten nach Art. 6 Abs. 1, lit. a, c, d sowie Art. 9 Abs 2, lit. a, b, c, f DSGVO in Verbindung mit §§ 1814 ff. Bürgerliches Gesetzbuch (BGB); §§ 1 ff. Betreuungsorganisationsgesetz (BtOG); Landesbetreuungs-gesetz Schleswig-Holstein vom 17.12.1991; Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in den Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG), hier insbesondere §§ 271 FamFG ff.

4. Datenquellen

Personenbezogene Daten sind grundsätzlich bei dem/der Betroffenen mit dessen Einverständnis zu erheben. Liegt eine gesetzliche Grundlage i.S. des § 4 Abs. 1 S. 3 BtoG vor und sind überwiegend keine schutzwürdigen Interessen des Betroffenen im datenschutzrechtlichen Sinne beeinträchtigt, ist die Betreuungsbehörde ermächtigt auch ohne die Mitwirkung der/des Betroffenen personenbezogene Daten zu erheben.

5. Empfänger:innen oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden erhoben und können je nach Zweck der Aufgaben an folgende Dritte übermittelt werden: Betreuungsgerichte (Amts- und Landgerichte), Verfahrensbeteiligte nach FamFG, andere Betreuungsbehörden, Polizei, Rettungsleitstellen, weitere Behörden der Gefahrenabwehr sowie Betreuungsvereine.
Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland im Sinne von Art. 13 Abs. 1, lit. f DSGVO findet nicht statt.

6. Kategorie personenbezogener Daten

Folgende Kategorien personenbezogener Daten können durch die Betreuungsbehörde im Rahmen ihrer gesetzlichen Aufgaben verarbeitet werden:
Grunddaten zur Person: Nachname, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Geburtsname, Nationalität, Familienstand, Geschlecht, Telefonnummer, E-Mailadresse sowie bei Betreuern die für die Registrierung und Führung von Betreuungen erforderlichen Daten.

Weitere mögliche Kategorien personenbezogener Daten: Angaben zur Einkommens- und Vermögenssituation, Gesundheitsdaten, Angaben zur gesetzlichen Betreuung, Angaben zu Bevollmächtigten, Art und Bezug von Sozialleistungen, Angaben über familiäre und soziale Situation, Kontaktdaten Dritter, Religionszugehörigkeit.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach der Erhebung beim Kreis Ostholstein solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Erfüllung der Aufgaben erforderlich ist. Nach Beendigung oder der Abgabe des Betreuungsverfahrens in eine andere örtliche Zuständigkeit werden Ihre Daten innerhalb eines Jahres gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Beruht die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Verarbeitung der Daten bleibt bis zum Widerruf rechtmäßig.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin haben Sie das Recht, sich unmittelbar an die/den Landesbeauftragte(n) für Datenschutz des Landes Schleswig-Holstein zu wenden (Kontakt: Unabhängiges Zentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Postfach 7116, 24171 Kiel, E-Mail: mail@datenschutzzentrum.de, Telefon: 0431/988-1200, Telefax: 0431/988-1223).

Stand September 2024